



Tagung: Wo ist Heimat im Alter?

Migrationsfamilien und ihre Lebensentwürfe

Donnerstag, 3. Februar 2022, 13.30–18.00 Uhr

Donnerstag, 3. Februar 2022, 13.30–18.00 Uhr

Lebensabend Schweiz

Tagung: Wo ist Heimat im Alter? –
Migrationsfamilien und ihre Lebensentwürfe

Die «ältere Migrationsbevölkerung» ist so wenig homogen wie die Gruppe pensionierter Schweizerinnen und Schweizer. Trotz ihrer gemeinsamen Erfahrung der Entwurzelung entwickeln Menschen mit Migrationsbiografie ganz unterschiedliche Verhaltensweisen und Bedürfnisse im Alter, wie Studien belegen. Was bestimmt ihre Lebensentwürfe im Hinblick auf das Rentenalter? Wie wirkt sich ihre familiäre Situation aus? Welche Rolle spielt ihre kulturelle und religiöse Herkunft? Haben traumatische Erfahrungen Langzeitwirkung? Wo und was ist ihre Heimat im Alter?

Die Tagung gibt zunächst aus wissenschaftlicher Sicht Antworten auf diese Fragen. Danach vertiefen Workshops aus unterschiedlichen Perspektiven und praktischer Sicht die Thematik und ermöglichen den Austausch unter den Teilnehmenden. Zum Schluss reflektiert ein Philosoph über das Verhältnis von Alter und Heimat.

Programm

13.00 Einlass

13.30 Begrüssung

13.40 Lebensabend im Schosse der Familie? Lebensentwürfe und Familienbeziehungen von alternden Migrant*innen
Prof. Dr. Eva Soom Ammann, Berner Fachhochschule

Kurze Diskussion

14.30 Lebenssituation und Bedürfnisse der älteren tamilischen Wohnbevölkerung
Hildegard Hungerbühler, Schweizerisches Rotes Kreuz

Kurze Diskussion

15.20 Pause. Kaffee und Kuchen

15.50 Workshops 1. Runde

A Wenn alternde Migrant*innen Pflege und Betreuung brauchen: Same same but different
Prof. Dr. Eva Soom Ammann

B Familien aus dem Balkan
Sakib Halilovic, Imam und Gefängnisseelsorger

C Aufenthaltsrecht und Sozialversicherungen im Alter
Dr. iur. Marc Spescha, Rechtsanwalt

D Intergenerationale Traumatisierungen
PD Dr. med. Matthis Schick, Universitätsspital Zürich,
Stv. Klinikdirektor

E Vulnerabilität und Fragilität im Alter
Dr. med. Anna Rüdeberg, Centro Familiare Bern

F Du wirst älter in einem fremden Land (Lebensgeschichte)
Gespräch mit Vathany Sriranjana, Beraterin Infodona

16.30 Workshops 2. Runde

17.15 Werden wir Alten zu Fremdlingen – auch im eigenen Land?
Dr. Ludwig Hasler, Philosoph und Publizist

18.00 Apéro

Zielpublikum

Fachpersonen aus den Bereichen Migration und Integration, Soziales, Gerontologie und Geriatrie, Mitarbeitende von Behörden, kirchlichen und sozialen Institutionen und Mitglieder von Migrationsorganisationen

Zeit und Ort

Donnerstag, 3. Februar 2022, 13.30 bis 18.00 Uhr;
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

Kosten

CHF 95.00;
für Personen mit beschränktem Budget CHF 25.00;
inklusive Pausengetränke und Apéro

Anmeldung

Bis 14. Januar 2022 auf www.paulusakademie.ch
oder an Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28,
8005 Zürich, info@paulusakademie.ch,
Telefon 043 336 70 30

Aktuelle Informationen zu den an der Tagung geltenden COVID-19-Schutzmassnahmen finden Sie unter:
www.paulusakademie.ch/covid-19

Kooperationspartner



Stadt Zürich

Integrationsförderung



Stadt Zürich

Fachstelle Zürich im Alter

**PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT**

**PRO
SENECTUTE**
Kanton Zürich

**Walder
Stiftung** Leben
und Wohnen
im Alter